



Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Transformierte Rollen:

Personalentwicklung in der Ära KI-gesteuerter Arbeitsplatzbildung

Marina Klostermann

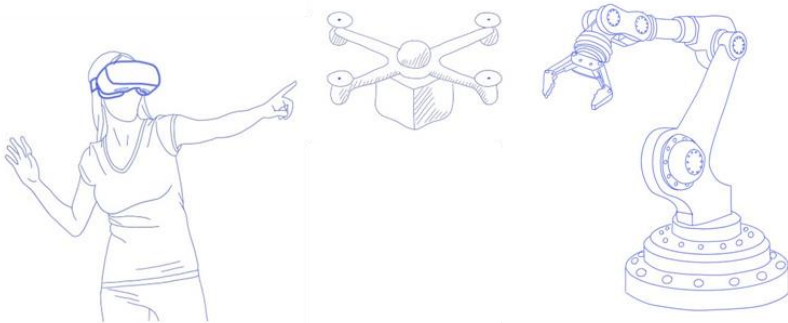
(klostermann.marina@baua.bund.de)

Fachbereich 2, Gruppe 2.4 KI in der Arbeitswelt

Szenario

Szenario:

Lassen Sie uns gemeinsam ein Unternehmen NanoTec Innovations GmbH betreten. Stellen wir uns vor, dass Unternehmen NanoTec Innovations GmbH den gleichen Herausforderungen wie andere Unternehmen im Jahre 2030 entgeht: Durch die Nutzung von intelligenten Technologien wie Robotern, Drohnen, KI in Systemen im Arbeitsprozess werden neue und effizientere Prozesse, Produkte und Services ermöglicht.



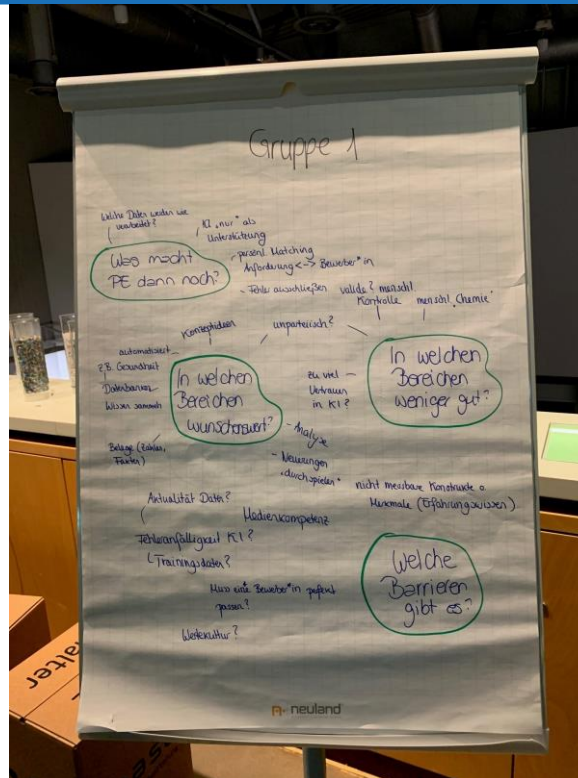
Das bedeutet, dass einige Jobs verschwinden, dafür aber auch ganz neue Jobs entstehen. Damit einhergehend verändern sich die Tätigkeiten der Beschäftigten und sie müssen sich an immer wieder ändernde Anforderungen anpassen und da-zu, bzw. weiterlernen um Ihre Kompetenzen zu erweitern und zu erhalten.

Der Einsatz künstlicher Intelligenz scheint in der Personalentwicklung besonders attraktiv, um auf die dynamische Entwicklung zu reagieren. Was wäre, wenn das KI-Weiterbildungssystem ARGON im Unternehmen NanoTec GmbH eingeführt würde? Das System kann

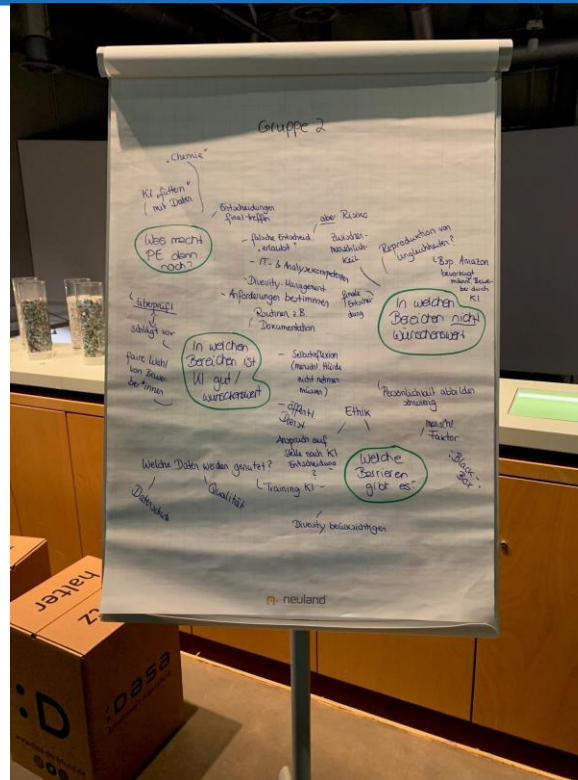
- die aktuellen Bedarfe des Unternehmens überprüfen,
- neue Kompetenzprofile entwickeln,
- aus der Personalkartei passende Kandidat:innen für die neuen Rollen vorschlagen und
- konkrete Entwicklungsmöglichkeiten für diese erarbeiten und vorschlagen

Hört sich doch super an, oder...?

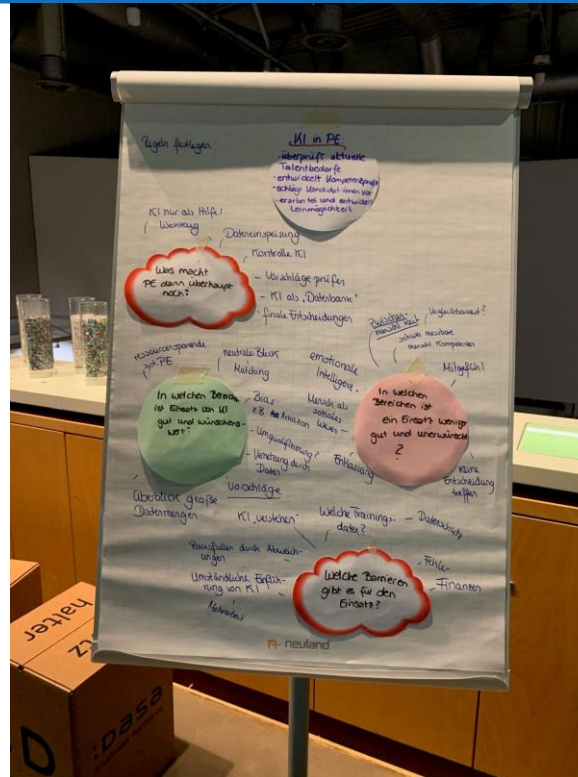
Ergebnis Gruppe 1



Ergebnis Gruppe 2



Ergebnis Gruppe 3





Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Transformierte Rollen:

Personalentwicklung in der Ära KI-gesteuerter Arbeitsplatzbildung

Marina Klostermann

(klostermann.marina@baua.bund.de)

Fachbereich 2, Gruppe 2.4 KI in der Arbeitswelt